

#refugium

easy welcome Köln

Den Menschen nach ihrem langen Weg die Möglichkeit zu geben, sich zu waschen und zu pflegen, das schafft die Organisation easy welcome Köln mit gepackten Kulturbeuteln, die sie an ankommende Flüchtlinge verteilt. Helfen kannst du hierbei mit einer Spende von Hygieneartikeln, oder auch beim Packen der Kulturbeutel. Informationen hierzu erhältst du in der Facebook Gruppe „easy-welcome“.

Welcome Dinner Köln

Zusammen an einem Tisch sitzen und gemeinsam über den Tellerrand schauen, so könnte man das Prinzip von Welcome Dinner beschreiben. Diese Organisation koordiniert Termine, um Flüchtlinge und Kölner bei einem Abendessen zusammenzubringen. Dazu öffnen Kölner ihre Türen, laden Flüchtlinge zum Essen ein und schaffen so einen Ort des Austauschs und der Gemeinschaft. Möchtest du auch zum Essen einladen? Dann findest du weitere Informationen unter www.welcomedinner.koeln.

Kölner Syrienhilfe

Ein Wegweiser zum deutschen Behördenalltag ist die Kölner Syrienhilfe. Fällt es unsereins schon schwer, sich im Bürokratiendeutsch zu orientieren, so ist es für Menschen ohne deutsche Sprachkenntnisse schier unmöglich, zurechtzukommen. Ehrenamtliche Helfer begleiten Familien unter anderem bei Behördengängen und unterstützen sie auch auf der Suche nach einem Arzt, nach rechtlichen Beratungen und anderen Belangen. Arabisch sprechende Kölner, Ärzte und Übersetzer können sich gerne unter www.koelner-syrienhilfe.de an die Organisation wenden, um diese zu unterstützen.

ArtAsyl

Kaum etwas transportiert Emotionen so gut wie Kunst und Musik. Das dachten sich auch die Gründer des Vereins ArtAsyl. Sie möchten den geflohenen Menschen eine Möglichkeit zur künstlerischen Verwirklichung geben. Dieser Ort bietet eine Konstante gegenüber den wechselnden Umständen während der Flucht, welche die Menschen auffängt und gleichzeitig Platz zur Entfaltung bietet. Möchtest du Teil davon sein, dann melde dich bei der Organisation unter www.artasyl.de.

Kleiderkammer Islamic Relief Deutschland

Gib deiner Kleidung ein zweites Leben. Die Kleiderkammer Islamic Relief Deutschland statet Flüchtlinge mit notwendiger Kleidung aus. Es gibt die Möglichkeit, vor Ort vorbeizukommen und sich die Kleidung mitzunehmen. Du kannst helfen, indem du schaust, welche Kleidungsstücke aus deinem Kleiderschrank viel zu selten ausgeführt werden und diese der Organisation spendest. Informationen dazu, welche Kleidung zurzeit benötigt wird, bekommst du auf www.islamicrelief.de/kleiderkammer.

BFmF e.V.

Sprache bildet die Grundlage der Kommunikation. Um diese Brücke zu bilden, bietet der Verein Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen unter anderem Deutschkurse für Flüchtlinge an. DaZ-Lehrkräfte können den Verein tatkräftig unterstützen, aber auch arabischsprachige Übersetzer werden gesucht. Wie du den Verein außerdem unterstützen kannst, liest du auf www.bfmf-koeln.de.

www.wirsind.koeln

Falls du schon bei Organisationen vor Ort warst und diese zurzeit keine Spenden benötigen, dann gib dein Vorhaben nicht sofort wieder auf. Es gibt viele Vereine und Organisationen, die deine Spende gerne annehmen. Auf www.wirsind.koeln werden aktuelle Kölner Sammelstellen mit Bedarfslisten aufgelistet.

Willkommen in Ehrenfeld

Ehrenfeld wurde in den letzten Jahren zu einem beliebten Wohnviertel mit wachsender Kulturszene. Doch die Unterkünfte von Flüchtlingen sind oft in einem bedauernden Zustand. Gemeinsam mit den BewohnerInnen arbeitet die Initiative Willkommen in Ehrenfeld unter anderem an der Verschönerung der Unterkünfte. Sie bietet mit ihrem breit gefächerten Angebot viele Möglichkeiten für Flüchtlinge, sich im selbigen Stadtbezirk zurechtzufinden und die Willkommenskultur zu fördern. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich einzubringen und die Initiative zu unterstützen. Weitere Informationen findest du unter

www.wiku-ehrenfeld.de.

Refugees Foundation

Um den Flüchtlingen während der Reise einen kleinen Lichtblick zu schenken, hat sich eine Gruppe aus Kölnern und Bonner Bürgern zusammengesetzt. Sie sind Anfang Oktober an die EU-Außengrenzen gefahren, um den Flüchtlingen bereits auf ihrer Reise mit Sachspenden zu helfen und sie so zu unterstützen. Eine weitere Fahrt ist geplant. Dafür werden Hilfsgüter wie Säuglingsnahrung, Verbandszeug, Medikamente oder Decken benötigt. Eine ausführliche Liste findest du über die Facebook-Gruppe „Support for Refugees on the Run“.

Faradgang

Die Faradgang ist ein Kollektiv aus Berlinern und Kölnern, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, fahrradfahrend gemeinnützige Projekte umzusetzen. Damit soll ein Zugang zur Mobilität geschaffen werden. Alle Mittel, die zur rollenden Beweglichkeit beitragen, sind ihnen wichtig und sollen verbreitet werden. Wer interessiert ist, kann gerne zu Schraubernachmittagen (1. und 3. Samstag im Kölner Neuland) kommen. Fahrradspenden und Hilfe, auch von Laien, sind jederzeit erwünscht! Auf www.faradgang.de findest du weitere Informationen.